

## Spielbericht: TSV Berg – FV Illertissen

„Da ist noch viel Luft nach oben“, kommentierte der Sportvorstand des FV Illertissen, Karl Heinz Bachthaler, nach dem 3:3(1:1) beim württembergischen Verbandsligisten TSV Berg. Die Illertisser hatten dabei über weite Strecken des Spiels immer wieder Probleme mit dem aggressiven und gut organisierten Forchecking der Gastgeber. Darüber hinaus, oder gerade deswegen, war die Fehlerquote beim Regionalligisten viel zu hoch, so dass der Verbandsligist sehr oft durchkam. Nach einem Lattenschuss der Gastgeber nach 12 Minuten gingen die Illertisser wenig später mit 1:0 in Führung. Youngster Jannis Görlich hatte sich durchgesetzt und seine Hereingabe verwandelte Kai Luibrand. Kurz vor der Halbzeit unterlief den Illertissern ein böser Abwehrschnitzer und Esref Su traf zum 1:1. Damit nicht genug, denn kurz nach der Pause(47.) traf der taubstumme und stets gefährliche Mittelstürmer erneut, brachte den TSV Berg mit 2:1 in Führung. Als nach einer guten Stunde Natsuhiko Watanabe nach Vorarbeit von Yannick Glessing zum 2:2 traf, schien der FVI das Spiel in die Hand zu nehmen. Doch torgefährlicher waren die Gastgeber. Dan Constantinescu traf mit einem Freistoß nur die Latte und David Brielmayer brachte die Gastgeber sogar mit 3:2 in Führung(77.). Neuzugang Lukas Rietzler konnte wenige Minuten später(81.), als er einen Abpraller verwertete, wenigstens das 3:3 erzielen. FV Illertissen:Fendt(46. Thiel), Gölz, Rupp(60. Galinec), Wegmann(60. Keckeisen), Enderle(46. Dewein), Maiolo(60. Boyer), Rietzler, Zeller(60. Estevez), Watanabe, Luibrand(60. Bergmiller), Görlich(60. Glessing)